

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Klieken

Sitzungstermin:	Freitag, 29.05.2020
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	im Dorfgemeinschaftsraum Buro, Buroer Hauptstraße 24 b,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Renald Patz

stellv. Ortsbürgermeisterin

Ortschaftsrätin Sabine Boos

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Hans-Jürgen Szewczyk

Herr Christian Dorn

Ortschaftsrat Sven Fischer

Verwaltung

Herr Steffen Gebauer

Es fehlte: keiner

Gäste: 8 Einwohner

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.02.2020**
 Die Niederschrift wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	5	0	0

4. **Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)**

M. Glöckner:

Spenden an FFW Klieken an Stadt, dann Spendenquittung an Spender – Auskunft über die Höhe der Spende gestaltet sich schwierig, nur 2020 bekannt. Wie hoch sind die Spenden an die FFW Klieken aus den Jahren 2016 – 2019? (2017 = 375 € / 2018 = 550 € - 89,30 € / 2019 = 400 €)

Th. Pauland ergänzte, dass es sich um zweckgebundene Spenden handelt – wo sind die Spenden hin? Wann kann die FFW Klieken darüber verfügen?

H. Schetschorke:

Es gibt viele Waschbären, wer ist zuständig für den Wildschutz in der Ortschaft?

U. Walter:

Landwirtschaftlicher Verkehr u.a. wirtschaftlicher Verkehr in der Straße „Kurzer Weg“ mit höheren Achslasten (10 t statt 7,5 t). Nach Auskunft der Stadt ist die Straße „Kurzer Weg“ gesperrt für höhere Achslasten. Anfrage, wie mit der derzeitigen Verkehrssituation im Hinblick auf erhebliche Straßenschäden umgegangen wird.

Frau Dr. Schwarz:

Weshalb gibt es keine verkehrsberuhigenden Maßnahmen, um die vorgesehene erlaubte Geschwindigkeit von max. 30 km/h durch Landwirtschaft/landwirtschaftl. Verkehr zu garantieren?

Th. Pauland ergänzte: Warum gibt es keine Kontrollen, um die Vorgaben bzgl. Geschwindigkeit und Anlieger/Durchgangsverkehr zu garantieren?

H. Weber:

Straßenzustand Hauptstraße – an Regelung Rechts vor Links hält sich keiner – birgt großes Gefahrenpotential. Wann wird Übergang Asphalt – Kopfsteinpflaster entschärft?

Th. Pauland:

Hinweis: Ein Lkw der Firma Schwörer fährt durch die Ortschaft Klieken (OT Klieken + Buro) entgegen der StVO (Straßen sind für dieses Fahrzeug gesperrt).

H. Weber:

30er Zone im Ortsteil Klieken – gilt dieses Schild automatisch auch für den OT Buro?

Herr Gebauer wies darauf hin, dass die „30er Zone“ in Klieken mit einem Anfangs- und einem Ende-Schild markiert ist und somit nur für diesen Abschnitt in Klieken gilt.

5. Städtebaulicher Vertrag Fa. Wehr GmbH zur Sicherung der verkehrstechnischen Erschließung

Vorlage: COS-BV-180/2020

OR Boos: Anfrage zum prognostizierten Verkehrsaufkommen, auf dessen Grundlage das Projekt entwickelt wurde. Keine Information durch Herrn Gebauer dazu möglich gewesen.

OBM stellte den Antrag, die Stellungnahme des Ortschaftsrates (siehe Anlage) zur Beschlussvorlage zum Protokoll zu nehmen und diese wie darin festgehalten alle weiteren Beschlussgremien zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung: dafür 3 dagegen = 1 Enthaltung = 1
damit Antrag angenommen.

OR Boos hinterfragte die gesperrte Durchfahrt Brücke Katschbach.

Herr Gebauer antwortete, dass der Antrag auf Fördermittel für diese Maßnahme gestellt ist (ca. 60 – 80 % vom ALFF). Der restliche Aufwand in Höhe von ca. 230 T€ ist im Haushaltsplan eingestellt.

OR Boos fragte zur finanziellen Situation.

Herr Gebauer antwortete, dass der Ausbauaufwand aufgeschlüsselt ist auf Fa. Wehr und Stadt. Die Fa. Wehr zahlt die Ablöse, diese Maßnahmen müssen dann gebaut werden.

OR Fischer hinterfragte, dass im Vertrag die Stadt einen sehr viel größeren finanziellen Beitrag zu leisten habe wie der Antragsteller und wenn schon jetzt keine finanziellen Mittel für Straßenreparaturen bereit stehen wie sich die Stadt denkt die im Vertrag aufgeführten finanziellen Aufwendungen dafür zu bekommen und auch dort wie aufgeführt zu verwenden wenn schon jetzt bei den Straßenschäden im Ort nichts passiert. Darauf konnte Herr Gebauer auch keine Antwort erteilen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	5	0	0	4	1

6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Ortsbürgermeister

→ Belehrung bei Vermietung von Räumlichkeiten – hier zum Gemeindehaus
Büro an OR Boos alle Vorlagen übergeben, hatte Herr Gebauer mitgebracht,
zur Einweisung und Handlungsanweisung von Frau Wulff.

Für das Kegeleck Klieken, hier für Frau Wichert, entfällt dieses vorerst, da dort
Innen-Umbaumaßnahmen stattfinden.

→ Hinweis auf Möglichkeit der Verschiebung der finanziellen Mittel aus dem
örtlichen Brauchtum in das Haushaltsjahr 2021 – nach eingehender Diskussion
wurde festgestellt, dass die Mittel voraussichtlich verbraucht werden.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der
Ortsbürgermeister den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 29.05.2020

R. Patz
Ortsbürgermeister

gez. Boos
Protokollantin